

**FDP**

Die Liberalen

## Presseinformation

Nr. 279 / 2013

Kiel, Dienstag, 04. Juni 2013

**Wolfgang Kubicki**, MdL  
Vorsitzender

**Christopher Vogt**, MdL  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg**, MdL  
Parlamentarischer Geschäftsführer

Agrar / Gesetz zum Erhalt von Grünland

### Oliver Kumbartzky: Dauergrünlandgesetz bevormundet Landwirte

Zum heute von der Landesregierung beschlossenen Dauergrünlanderhaltungsgesetz erklärt der agrarpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Oliver Kumbartzky**:

„Die Landwirtschaft hat in den vergangenen Jahren den Umbruch von Dauergrünland sukzessive zurückgeführt und Schleswig-Holstein steht kurz davor, die von der Europäischen Union vorgegebene Marke von weniger als fünf Prozent Grünlandumbruch zum Vergleichsjahr 2003 zu unterschreiten. Dass die Landesregierung jetzt die Keule herausholt und die Landwirte für ihren Erfolg bestraft, ist das falsche Signal. Anstatt gemeinsam eine freiwillige Lösung zu finden, bevormundet die Landesregierung alle Landwirte in Schleswig-Holstein und schreibt ihnen vor, was sie mit ihrem Land machen dürfen und was nicht. Das Gesetz ist ein Eingriff in die Eigentumsrechte der Landwirte in Schleswig-Holstein.

Der heute vorgelegte Gesetzesentwurf ist eine Zumutung für die Landwirte und reißt neue Gräben zwischen Naturschutz und Landwirtschaft auf, die der Umweltminister Dr. Robert Habeck eigentlich schließen wollte. Aus Sicht der FDP-Fraktion ist ein Gesetz zum Verbot des Umbruches von Dauergrünland nicht erforderlich.“